

MD Adressbuch pro



Benutzerhandbuch 3.0



- [1. Über das MD Adressbuch pro](#)
- [2. Single- und Serverversion](#)
- [3. Hardwareanforderungen](#)
- [3. Installation der Single Version](#)
- [4. Verzeichnisrechte bei mobiler Installation](#)
- [5. Installation der Server Version](#)
 - [5.1 Installationsszenarien](#)
 - [5.2 Installation des Datenbanksystems](#)
- [6. Update MD Adressbuch pro Single 2.x → 3.0](#)

- [7. Die Programmoberfläche](#)
- [8. Schaltflächen im Programm](#)
- [9. Arbeiten mit Datensätzen](#)

[Um Datensätze vor Änderungen zu schützen können Sie alle Eingabefelder sperren.
Klicken Sie dazu auf das Symbol ganz links unten direkt neben dem Filtersymbol:](#)

- [10. Kontakte zu Gruppen zuordnen](#)
- [11. Datensätze filtern](#)
- [12. Suchfunktion](#)
 - [12.1 Im Programm suchen](#)
 - [12.2 Suche über das Internet](#)
- [13. E-Mails verfassen](#)
- [14. Dokumente generieren](#)
- [15. Seriendokumente](#)
 - [15.1 MS Word Seriendokumente](#)
 - [15.2 OpenOffice/LibreOffice Seriendokumente](#)
 - [15.3 Serien E-Mails](#)
- [16. Daten importieren](#)
- [17. Daten exportieren](#)
- [18. Reporting](#)
 - [18.1 Report/Adresslisten](#)
 - [18.2 Etiketten](#)
 - [18.3 Reportdesigner](#)
- [19. Replikation](#)
- [20. Programmeinstellungen](#)
 - [20.1 Nutzerdaten](#)

[Im ersten Reiter finden Sie die nutzerbezogenen Daten. Diese benutzt das Programm
bei der Generierung von Dokumenten und Reports \(in Form von Variablen\).](#)

- [20.2 Programm](#)
- [20.3 Kommunikation](#)
- [20.3 Gruppen](#)
- [20.4 Layout](#)
- [20.6 Variablen](#)
- [21. Datensicherung](#)
 - [21.1 Single Version](#)
 - [21.2 Server Version](#)
- [22. Der SQL-Manager](#)

- [22.1 Datenbankschema](#)
- [23. Menü und Shortcuts](#)
- [24. Lizenzbestimmungen](#)
- [25. Gewährleistung](#)
- [26. Haftung](#)
- [27. Hilfe und Support](#)
- [28. Roadmap und Historie](#)
- [29. Weitergehende Informationen](#)
- [30. Kontaktadresse](#)

1. Über das MD Adressbuch pro

Vielen Dank, dass Sie sich für die Adressverwaltung MD Adressbuch pro entschieden haben.

Mit dem MD Adressbuch pro können Sie Ihre Kundendaten innovativ verwalten. Durch die zahlreichen Schnittstellen integriert sich das Programm nahtlos in Ihre Windows Umgebung, generiert Serienbriefe und versendet Serienmails. Die flexible Gruppierung Ihrer Kontakte ermöglicht eine punktgenaue Filterung aller Adressen. Zwei verschiedenen Versionen garantieren eine optimale Skalierung an die Benutzeranzahl. Die aufgeräumte Programmoberfläche kann leicht an Auflösung und Größe des Monitors angepasst werden. Weitere Funktionen im Überblick:

- Briefgenerierung über MS Office oder OpenOffice
- Import und Export von MS Outlook-Adressen
- vCard Unterstützung
- Komfortable Suche in allen Datenfeldern
- Stapelverarbeitung/Dublettenprüfung
- Backup-Assistent
- ISDN Monitoring
- Suchen von Adressen über das Internet
- Inverssuche über das Internet
- 10 frei definierbare Datenfelder
- Vorlagen für Zweckform Etiketten
- Nutzbar unter Windows 2003/XP/Vista/7/8/8.1/10
- Synchronisation mit dem MD Adressbuch for Android™ über das lokale W-LAN Netzwerk

2. Single- und Serverversion

Das MD Adressbuch pro gibt es in einer Single und einer Server Version. Die Single Version ist für die Nutzung von einer Person optimiert und kann, wenn gewünscht, auf einem mobilen Speichermedium installiert werden. Als Datenbanksystem kommt SQLite zum Einsatz. Auch wenn es nicht empfehlenswert ist, kann die Single Version von mehreren Benutzern innerhalb eines Netzwerkes genutzt werden.

Die Server Version nutzt MariaDB als Datenbanksystem und wird mit einem Reportdesigner ausgeliefert. Sie haben also die Möglichkeit Ihre Reports für Export und Druck selber zu gestalten. Anders als in der Single Version müssen hier Backups der Datenbank selber initiiert werden (z. B. über HeidiSQL oder MySQL Dump). Auch das Erstellen der Datenbank bei der Installation geschieht über ein Script, welches sich auf dem Installationsmedium bzw. innerhalb der Zip-Datei (Download) befindet.

3. Hardwareanforderungen

Das MD Adressbuch pro benötigt für die korrekte Ausführung einen Windows PC (XP/Vista/7/8/10) mit 1GB RAM, 1GHz Intel/AMD Prozessor. Für die volle Nutzung aller Schnittstellen sollten Sie über eine Internetverbindung, ein OfficePaket (MS Office, OpenOffice) und einen PDF-Viewer verfügen.

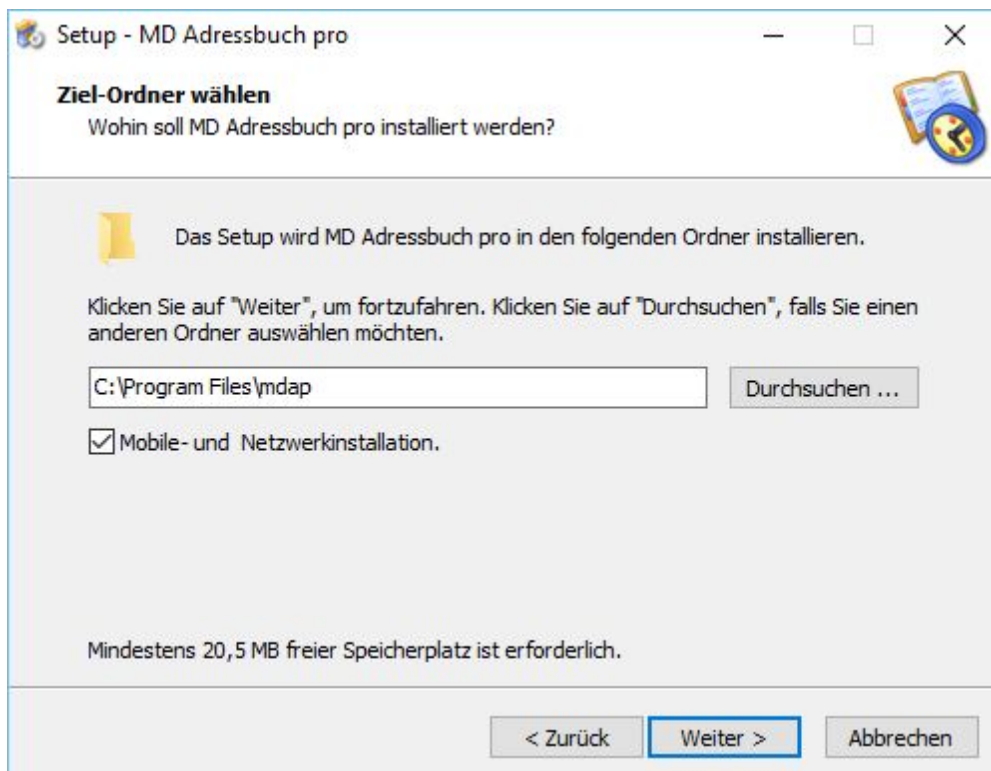
Um die Schnittstellen zu nutzen, muss der Internet Explorer, MS Outlook sowie MS Word oder Open Office installiert sein. Außerdem muss eine Internetverbindung bestehen.

Wenn Sie Ihre Adressdaten mit dem MD Adressbuch for Android™ abgleichen möchten, muss die Software mit einem lokalen Netzwerk verbunden und erreichbar sein. Der Port für die Synchronisation darf nicht durch eine Firewall geblockt werden. Weitere Informationen dazu lesen Sie unter dem Punkt [Replikation](#).

3. Installation der Single Version

Wenn Sie die Software aus dem Internet heruntergeladen haben, entpacken Sie die Dateien in einen temporären Ordner und starten Sie die Datei setup.exe. Haben Sie eine Software-CD bestellt legen Sie diese in ihr CD-Rom-Laufwerk. Die Installation startet automatisch.

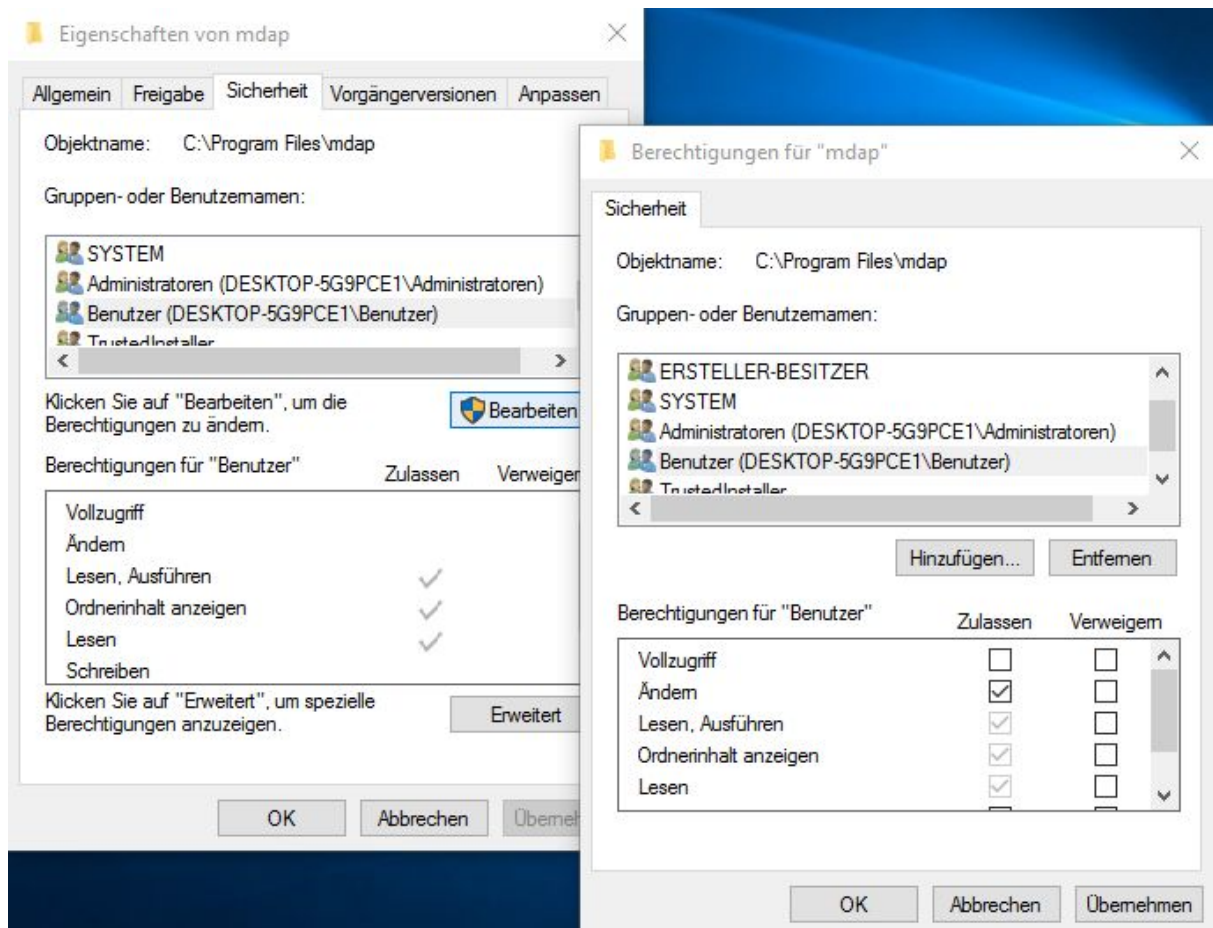
Soll die Single Version auf einem mobilen Speichermedium installiert oder im Netzwerk freigegeben werden, markieren Sie dies während der Installation. Dadurch wird sichergestellt, dass alle benötigten Dateien in einen Ordner kopiert werden.



4. Verzeichnisrechte bei mobiler Installation

Bitte beachten Sie, dass bei einer mobilen Installation das Programm volle Schreibrechte im Programmordner benötigt. Unter den Betriebssystemen Windows Vista, Windows 7, Windows 8 oder Windows 10 würde die Benutzerkontensteuerung den Schreibzugriff auf den Programmordner unterbinden, wenn dieser nicht manuell geändert wird.

Machen Sie einen Rechtsklick auf den Programmordner und dann einen Klick auf Eigenschaften. Im Registerreiter Sicherheit klicken Sie dann einmal auf Bearbeiten. Sie sollten nun das folgende Fenster sehen:



Die Berechtigung Ändern sollte für Benutzer zugelassen werden.

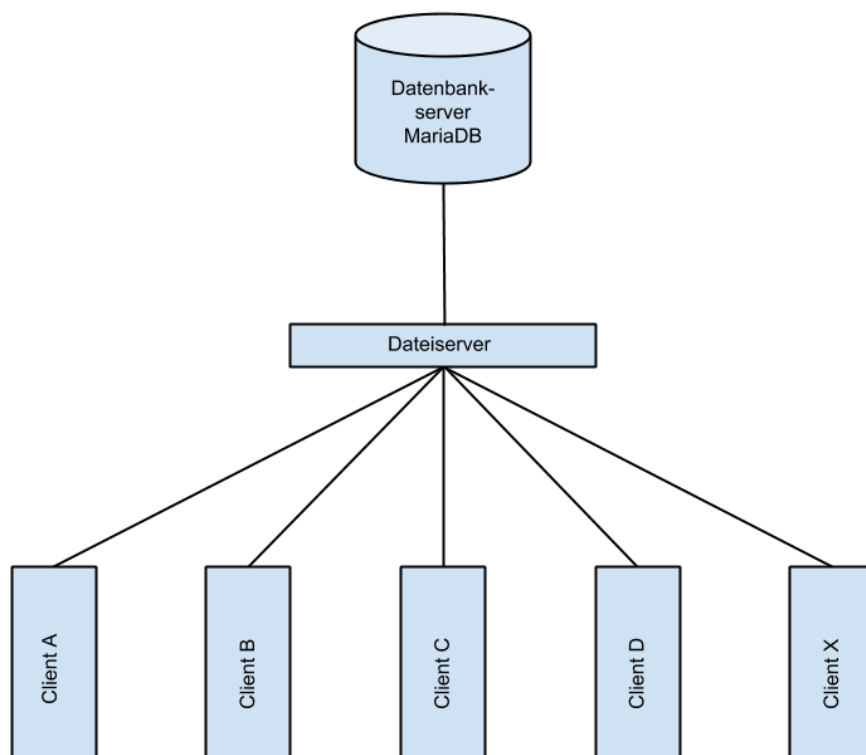
5. Installation der Server Version

Die Installation der Server Version besteht aus zwei Komponenten:

1. Die Installation des Datenbanksystems
2. Installation der Client Software MD Adressbuch pro Server

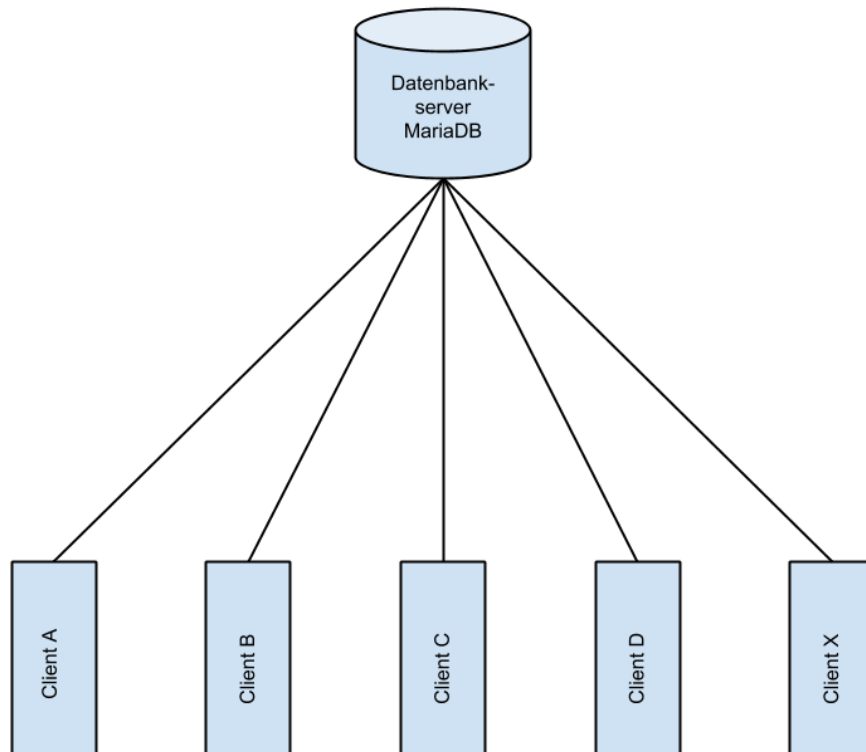
5.1 Installationsszenarien

Vor der Installation sollten Sie sich darüber Gedanken machen, welches der zwei Installationsszenarien für Sie in Frage kommt. Bei der ersten Variante wird das komplette Programm auf ein Netzlaufwerk z. B. auf einen Dateiserver kopiert. Jeder Client greift dann über eine Verknüpfung auf die auf dem Netzlaufwerk liegende mdap.exe zu:



Diese Variante hat den großen Vorteil, dass schnell Updates allgemeingültig installiert werden können. Alle Clients arbeiten mit den gleichen Programmeinstellungen.

Die zweite Variante kommt ohne Zwischenschicht aus. Die Software wird auf jedem Arbeitsplatz installiert. Jeder Client greift direkt auf die Datenbank zu.



Jeder Client arbeitet mit seinen eigenen Programmeinstellungen. Updates müssen auf jedem Client Rechner installiert werden.

5.2 Installation des Datenbanksystems

Sie können das Datenbanksystem MariaDB unter der folgenden Adresse herunterladen: <https://downloads.mariadb.org>.

Das Setup enthält das Konfigurationstool HeidiSQL, mit dessen Hilfe die Datenbank problemlos administriert werden kann. Für das Anlegen der Tabellen existiert im Ordner Server eine Textdatei, welche das Script enthält: mdap.sql.

Aus der Praxis:

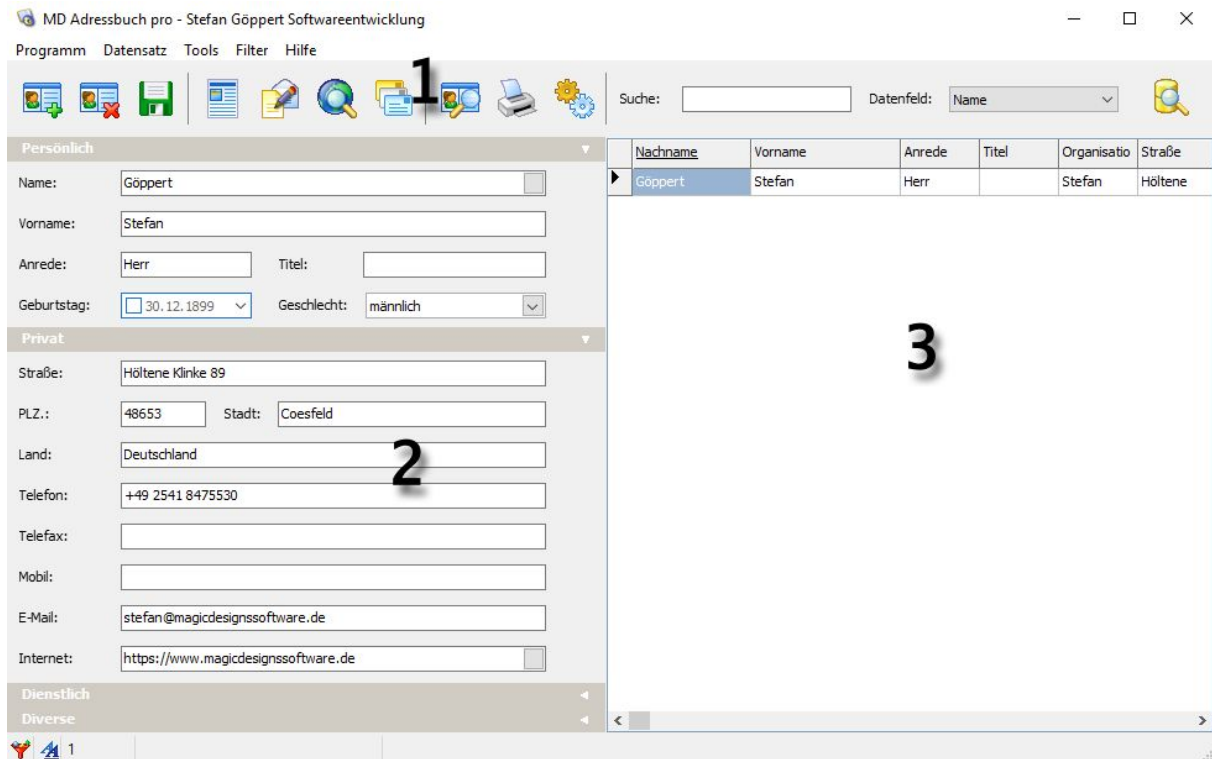
Eine ausführliche Videoanleitung über die Installation der MD Adressbuch Server finden sich unter: [MD Adressbuch pro server - Installation](#)

6. Update MD Adressbuch pro Single 2.x → 3.0

Sobald Sie die Zip-Datei heruntergeladen haben können Sie das Update des MD Adressbuch pro mit folgenden Schritten durchführen:

1. Machen Sie zuerst eine [Sicherung](#) Ihres Datenbestandes!
2. Öffnen Sie das MD Adressbuch und notieren Sie die in den [Einstellungen](#) vermerkten Programmpfade Programmpfad, Datenpfad, Reportpfad (Sie können diese natürlich auch direkt im Explorer öffnen).
3. Schließen Sie das MD Adressbuch.
4. Entpacken Sie nun die in der ZIP-Datei vorhandenen Dateien mdap.exe, documentation_de.pdf, libeay32.dll, ssleay32.dll und remote_support.exe in das Programmverzeichnis (Programmpfad). Ersetzen Sie vorhandene Dateien.
5. Entpacken Sie die in der ZIP-Datei vorhandenen Dateien aus dem Ordner reports in das Reportverzeichnis (Reportpfad). Ersetzen Sie die vorhandenen Dateien.
6. Entpacken Sie abschließend die Datei template.txt aus dem data Ordner der ZIP-Datei in das Datenverzeichnis der Anwendung (Datenpfad), wenn diese nicht vorhanden ist.
7. Das Update der Datenbank
 - a. geschieht bei der Single Version automatisch
 - b. muss bei der Server Version per Skript (mdap_update_v3.sql) ausgeführt werden

7. Die Programmoberfläche



Die Programmoberfläche ist in drei Bereiche eingeteilt:

1. Oben befindet sich das Hauptmenü und die Navigation
2. Der linke Bereich ist die Detail- bzw. Bearbeitungsansicht des gewählten Kontaktes
3. Rechts befindet sich die Hauptübersicht mit den (gefilterten) Kontakten

8. Schaltflächen im Programm



Neuer Datensatz (F2) - Ein neuer Datensatz wird angelegt.



Datensatz löschen (F3) - Der aktuell angezeigte Datensatz wird nach Bestätigung der Sicherheitsabfrage gelöscht.



Datensatz speichern (F4) - Aktuelle Änderungen werden gespeichert.



Dokument generieren (F5) - Ein neues Briefdokument für MS Word oder OpenOffice wird generiert. Im Dokument vorhandene Platzhalter werden automatisch eingetragen.



E-Mail verfassen (F6) - Verfassen Sie eine neue E-Mail an den gewählten Kontakt.



Maps (F7) - Die Adresse des aktuell gewählten Kontakts wird auf einer Karte im Standardbrowser dargestellt. Diese Funktion benötigt eine aktive Internetverbindung.



Suche im Internet (F8) - Startet die Suche über das Internet. Diese Funktion benötigt ebenfalls eine aktive Internetverbindung.



Druckreport und Etiketten (F9) - Mit allen aktuell angezeigten Adressen wird ein Report generiert. Dieser kann anschließend gedruckt oder in diverse Formate exportiert werden.






Einstellungen (F11) - Über diesen Button gelangen Sie zu den allgemeinen Programmeinstellungen.



Suche starten: Wenn Sie einen Suchbegriff eingegeben haben, startet die Suche automatisch mit dem Klick auf den entsprechenden Button. Im Eingabefeld kann die Suche auch einfach mit der Enter-Taste gestartet werden.

9. Arbeiten mit Datensätzen

In welchem Bearbeitungsstatus sich der angezeigte Datensatz befindet kann man am linken Rand der rechten Übersicht erkennen:

-  Zeigt den aktuell ausgewählten Datensatz.
-  Ein neuer Datensatz befindet sich im Editiermodus.
-  Ein bestehender Datensatz befindet sich im Editiermodus.

Um Datensätze vor Änderungen zu schützen können Sie alle Eingabefelder sperren. Klicken Sie dazu auf das Symbol ganz links unten direkt neben dem Filtersymbol:



10. Kontakte zu Gruppen zuordnen

Um einen Datensatz in eine oder mehrere Gruppen einzuordnen klicken Sie auf den Button im Namensfeld:



The form contains the following fields:

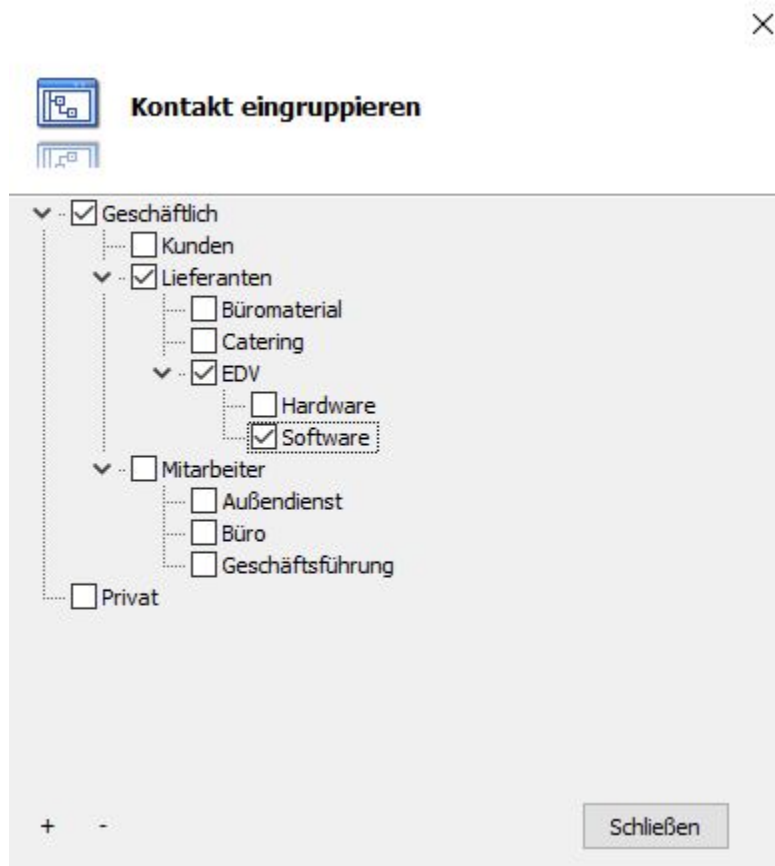
- Name: Göppert
- Vorname: Stefan
- Anrede: Herr
- Titel: (empty)
- Geburtsdag: 30.12.1899
- Geschlecht: männlich

Es öffnet sich ein Fenster mit den zuvor angelegten Gruppen. Sie können den Kontakt durch ein Klick auf die jeweilige Checkbox den verschiedenen Gruppen zuordnen.

Aus der Praxis:

Das Erstellen der Gruppen sollte noch vor der Eingabe des ersten Kontaktes geschehen. Eine durchdachte Strukturierung gibt Ihnen ein effektives Mittel zur Filterung Ihrer Kontaktdaten. Eine spätere Änderung der Strukturierung zieht immer eine Neuordnung der Kontakte nach sich!

Die Gruppierung wird automatisch gespeichert, wenn das Fenster geschlossen wird:



11. Datensätze filtern

Filter und Sortierungen haben sich als essentielle Bestandteile in der Arbeit mit Datensätzen herauskristallisiert. Eine gefilterte Datenmenge bleibt erhalten, bis der Filter aufgehoben ("Alle Datensätze anzeigen") oder die Anwendung beendet wird. Gefilterte Datenmengen können natürlich auch gedruckt, exportiert oder als Grundlage für Seriadokumente verwendet werden. Eine Suche ist ebenfalls ein Filter. Ob auf der angezeigten Datenmenge ein Filter aktiv ist oder nicht erkennen Sie an folgendem Symbol:



- Rot: kein Filter aktiv
- Grün: Filter aktiv

Um einen Filter zu setzen gehen Sie im Hauptmenü auf Filter, oder klicken Sie einmal mit der rechten Maustaste auf die Übersichtstabelle rechts. In beiden Fällen öffnet sich das Menü mit den Filtermöglichkeiten. Mit dem ersten Punkt *Alle Datensätze anzeigen* wird der Filter zurückgesetzt. Mit Hilfe des nächsten Menüpunktes *Alphabetisch* können Sie die Datensätze dem Alphabet nach filtern und zwar immer in Abhängigkeit des ersten Buchstaben des Nachnamens.

Der Filter *Postleitzahlenbereich* filtert numerisch nach angegebenen Ziffern. Mit der Eingabe 45 finden Sie z. B. alle Kontakte, die im Postleitzahlenbereich Münster, Rheine, Nordhorn, Coesfeld gespeichert sind.

Der wichtigste Filter ist der *gruppenorientierte* Filter. Mit diesem können Sie nach den von Ihnen definierten Gruppen Datensätze selektieren:

The screenshot shows a dialog box for selecting groups. The tree structure is as follows:

- ☒ Geschäftlich
 - ☐ Kunden
 - ☒ Lieferanten
 - ☐ Büromaterial
 - ☐ Catering
 - ☒ EDV
 - ☐ Hardware
 - ☒ Software
 - ☐ Mitarbeiter
 - ☐ Außendienst
 - ☐ Büro
 - ☐ Geschäftsführung
- ☐ Privat

At the bottom, there are buttons for '+', '-', 'Und-Verknüpfung', 'Filtern', and 'Abbrechen'.

Aus der Praxis:

Der *gruppenorientierte* Filter verfügt über zwei verschiedene Logiken zur Selektion. Grundsätzlich wird über eine sogenannte *oder-Verknüpfung* gefiltert. Das bedeutet, dass alle Kontakte angezeigt werden, die **einer** oder mehreren gewählten Gruppen zugeordnet sind (ein Kontakt wird dabei immer nur einmal angezeigt).

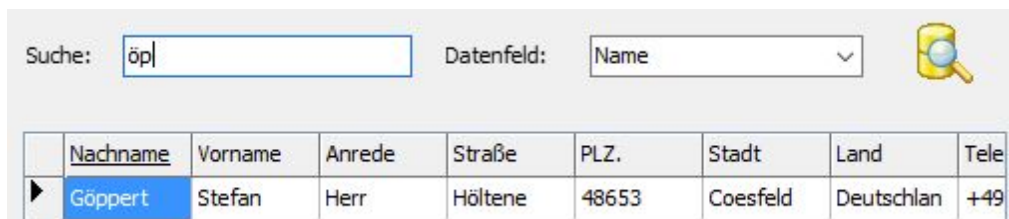
Wenn Sie in der Checkbox *Und-Verknüpfung* den Haken setzen werden alle Kontakte angezeigt, die **jeder** der gewählten Gruppen zugeordnet sind.

Bei dem *temporären* Filter können Sie einzelne Kontakte manuell zu einem Filter selektieren. *Nicht gruppiert* zeigt alle Kontakte, die keiner Gruppe zugeordnet sind.

12. Suchfunktion

12.1 Im Programm suchen

Die im Programm integrierte Suche durchsucht die Datenbank innerhalb eines bestimmten Feldes. Dabei wird keine Groß- und Kleinschreibung beachtet. Es ist ebenfalls möglich nach Teilbegriffen zu suchen. Eine Suche nach "son" würde zum Beispiel Anderson und Sonntag finden.



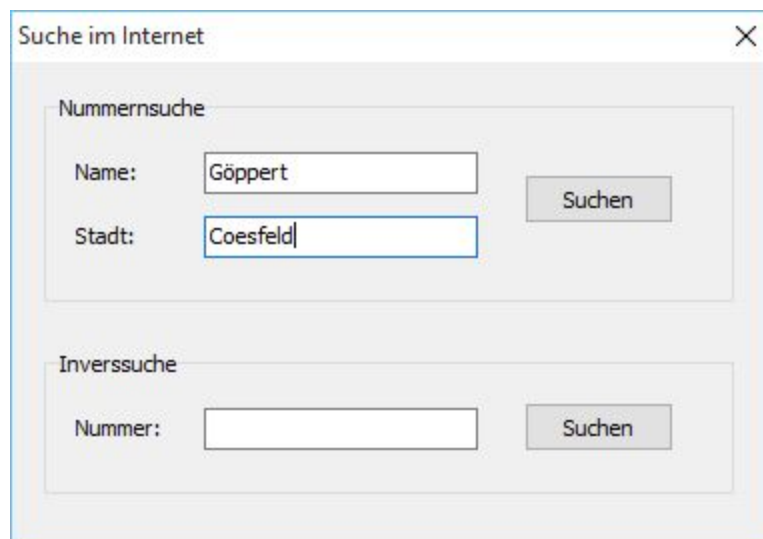
	Nachname	Vorname	Anrede	Straße	PLZ.	Stadt	Land	Tele
▶	Göppert	Stefan	Herr	Höltene	48653	Coesfeld	Deutschlan	+49

Darüberhinaus gibt es die Möglichkeit bestimmte Parameter in der Suche zu benutzen:

- \$ - Anders als bei der normalen Suche muss der Anfang des Suchbegriffs passen. Der Suchbegriff \$le im Datenfeld Name würde also Lehmann finden aber Müller nicht
- @ - Stellen Sie dem Suchbegriff das @-Zeichen voran dann werden alle Datenbankfelder durchsucht

12.2 Suche über das Internet

Über die Suche im Internet haben Sie die Möglichkeit Kontakte zu finden, die noch nicht in der Datenbank vorhanden sind. Für diese Funktion müssen Sie mit dem Internet verbunden sein, da die Suche über eine Internetseite gestartet wird (voreingestellter deutscher Suchanbieter ist Klicktel).



Suche im Internet

Nummernsuche

Name: Göppert

Stadt: Coesfeld


Suchen

Inverssuche

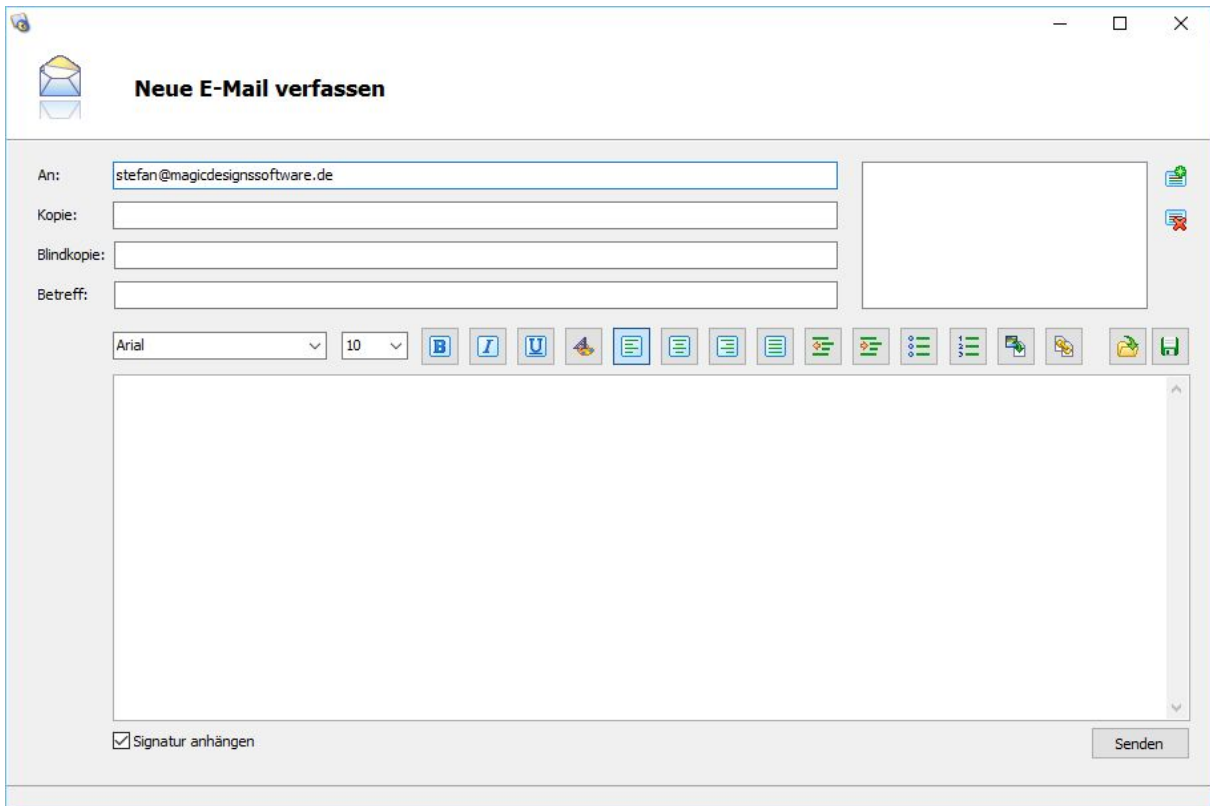
Nummer:

Suchen

13. E-Mails verfassen

Eine neue E-Mail verfassen Sie mit einem Klick auf , oder über den Shortcut F6. Die E-Mail Adresse des aktuell gewählten Datensatzes wird dabei als Empfänger eingetragen. Bitte beachten Sie, dass für den Versand von E-Mails die korrekten Daten in den Einstellungen unter SMTP eingetragen sein müssen.

Das MD Adressbuch pro sendet E-Mails im HTML und im Textformat. Sie können dadurch auf diverse Formatierungsmöglichkeiten innerhalb des Textes zurückgreifen:



14. Dokumente generieren

Mit dem MD Adressbuch haben Sie die Möglichkeit verschiedenste Dokumente (OpenOffice odt, ott, ods, ots | MS Word doc, docx | MS Excel xls, xlsx | Text csv, txt) von Vorlagen zu generieren und mit kontaktbezogenen Platzhaltern zu füllen. Dazu wird die Vorlage zuerst in den temporären Ordner der Anwendung kopiert und dann mit den Platzhaltern befüllt. Ihre Vorlagen bleiben also unangetastet.

Um eine Vorlage für das MD Adressbuch pro zu erstellen gehen Sie in Ihr Office Programm und setzen Sie folgende Platzhalter in gewünschter Formatierung beliebig ein:

Kontaktbezogene Platzhalter:

[lastname]
[firstname]
[salutation]
[title]
[birthday]
[street]
[postcode]
[city]
[country]
[phone]
[fax]
[mobil]
[email]
[internet]
[organisation]
[street2]
[postcode2]
[city2]
[definably1]
[definably2]
[definably3]
[definably4]
[definably5]
[definably6]
[definably7]
[definably8]
[definably9]
[definably10]

Benutzerbezogene Platzhalter:

[userOrganisation]
[userLastname]
[userFirstname]
[userSalutation]
[userTitle]
[userStreet]
[userPostcode]
[userCity]
[userCountry]
[userPhone]
[userFax]
[userMobil]
[userEmail]
[userInternet]
[userBank]
[userBankcode]
[userBankaccount]
[userTax]
[userUstid]
[userDefinably]

15. Seriendokumente

Mit dem MD Adressbuch pro können Sie drei verschiedene Arten von Seriendokumenten generieren. Bitte beachten Sie, dass zur Generierung von Seriendokumenten immer die aktuell angezeigte Datenmenge herangezogen wird. D.h. wenn die aktuelle Datenmenge gefiltert ist, wird auch nur die gefilterte Datenmenge in Seriendokumenten verwendet.

15.1 MS Word Seriendokumente

Bitte wählen Sie zuerst eine Serienbriefvorlage. Diese wird zusammen mit den ausgewählten Datensätzen in Form einer Steuerdatei in den temporären Ordner des MD Adressbuch kopiert und dann in MS Word geöffnet und zusammengeführt. Für einen Serienbrief sind folgende Datenfelder und Textmarken verfügbar, die vom MD Adressbuch gefüllt werden:

Seriendruckfelder:

lastname
firstname
salutation
title
birthday
street
postcode
city
country
phone
fax
mobil
email
internet
organisation
street2
postcode2
city2
definably1
definably2
definably3
definably4
definably5
definably6
definably7
definably8
definably9
definably10

Textmarken (benutzerbezogene Platzhalter):

userOrganisation
userLastname
userFirstname
userSalutation
userTitle
userStreet
userPostcode
userCity
userCountry
userPhone
userFax
userMobil
userEmail
userInternet
userBank
userBankcode
userBankaccount
userTax
userUstid
userDefinably

15.2 OpenOffice/LibreOffice Seriendokumente

Um Serienbriefe mit OpenOffice/LibreOffice zu nutzen muss zuvor in OpenOffice/LibreOffice ein Macro installiert werden. Dieses Macro wird bei der Installation in den Programmordner kopiert. Für OpenOffice/LibreOffice Serienbriefe stehen die gleichen Datenfelder und Textmarken wie bei MS Word Serienbriefen zur Verfügung:

Seriendruckfelder:

lastname
firstname
salutation
title
birthday
street
postcode
city
country
phone
fax
mobil
email
internet
organisation
street2
postcode2
city2
definably1
definably2
definably3
definably4
definably5
definably6
definably7
definably8
definably9
definably10

Textmarken (benutzerbezogene Platzhalter):

userOrganisation
userLastname
userFirstname
userSalutation
userTitle
userStreet
userPostcode
userCity
userCountry
userPhone
userFax
userMobil
userEmail
userInternet
userBank
userBankcode
userBankaccount
userTax
userUstid
userDefinably

15.3 Serien E-Mails

In einer Serienmail können Sie folgende Platzhalter verwenden:

- [#lastname] Nachname des Empfängers
- [#firstname] Vorname des Empfängers
- [#title] Titel des Empfängers
- [#salutation] Anrede des Empfängers

Auf der linken Seite können Sie die Empfängerliste ggf. überarbeiten. Wenn Sie einen Empfänger ausschließen wollen, entfernen Sie einfach den Haken daneben. Serienmails werden normal über den SMTP Port versendet. Dabei wird für jede E-Mail eine neue Verbindung aufgebaut.

Viele SMTP-Server blocken den Versand von E-Mails ab einer bestimmten Anzahl in einem kurzen Zeitraum zur Vermeidung von Spam. Seit Version 2.1 können Serienmails in Intervallen (1 – 20 Sekunden) gesendet werden und umgehen damit eventuelle Blockaden durch den SMTP-Server. Das Intervall kann in den Einstellungen unter Kommunikation – SMTP eingestellt werden.

Bei einer Serienmail wird zu Kontrollzwecken automatisch eine E-Mail an den Absender (die eingetragene SMTP-Adresse verschickt).

Aus der Praxis:

Eigene Programme für den Versand von E-Mails sind für viele Benutzer des MD Adressbuch pro obligatorisch. Seit Version 3 kann dies für einzelne E-Mails in den Einstellungen angepasst werden.

Zudem kann als Seriendokument Outlook CC und Outlook BCC ausgewählt werden. Zukünftig wird diese Funktion für das Standard E-Mailprogramm erweitert.

16. Daten importieren

Das MD Adressbuch pro importiert Kontakte direkt aus Outlook, einer vCard oder aus einer Textdatei (txt, csv). Den Import erreichen Sie im Hauptmenü unter Tools oder mit der Tastenkombination Strg+I. Der Import aus Outlook oder einer vCard verläuft automatisch. Wählen Sie den entsprechenden Punkt an und klicken Sie dann auf *Weiter*.

Beim Import einer Textdatei müssen Sie das korrekte Trennzeichen der einzelnen Datenfelder angeben. Ebenso, ob die Felder durch Anführungszeichen begrenzt sind. Wenn Sie nun auf *Weiter* klicken, können Sie die zu importierenden Adressen einer oder mehreren Gruppen zuordnen.

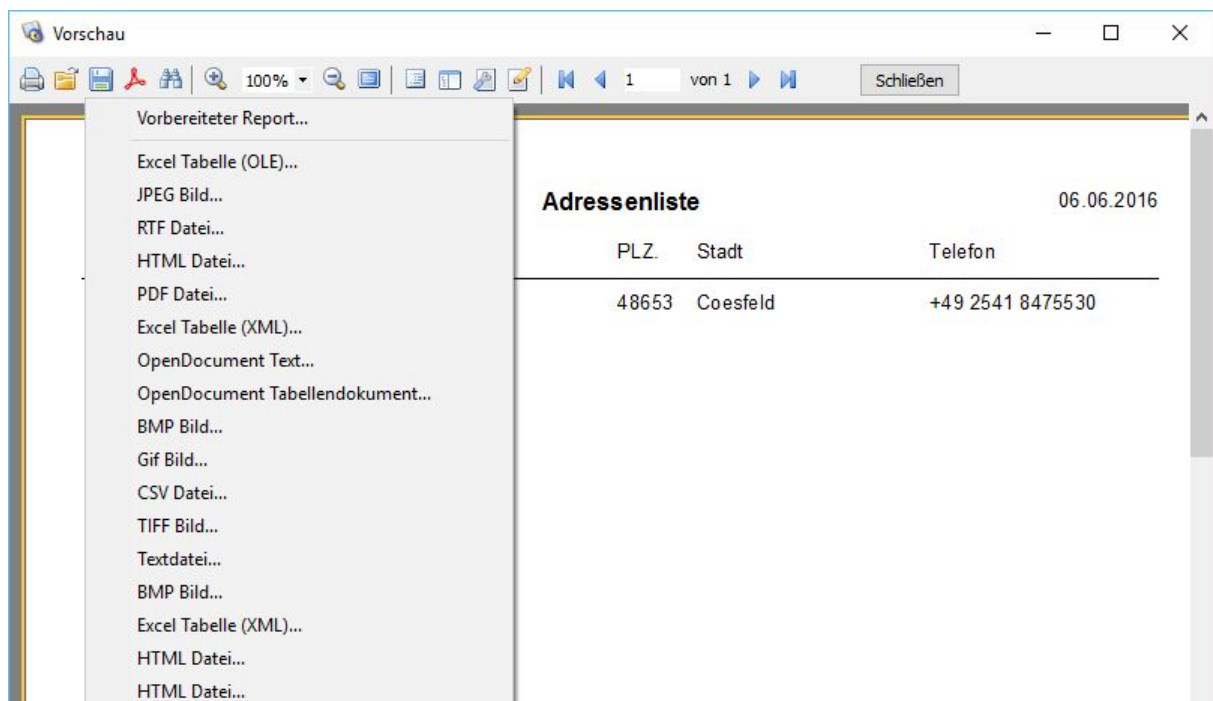
Anschließend gelangen Sie zur Zuordnung. Hier können Sie den zu importierenden Datensätzen die korrekten Felder in der Datenbank zuweisen. Wenn sie ein Feld nicht zuordnen wollen, lassen Sie die Auswahlbox einfach auf "nicht zugeordnet". Das Geburtsdatum muss - wenn benötigt - das Format 1977-01-17 haben.

Aus der Praxis

Der Import und vor allem die Zuordnung von Kontaktdaten verläuft in der Freeware und der pro-Version sehr ähnlich. Dazu gibt es ein Video: [MD Adressbuch - Datensätze importieren](#)

17. Daten exportieren

Ihre Daten können auf verschiedene Arten exportiert werden. Der am meisten genutzte Weg geht dabei über die Reports. Je nach gewähltem Report und gefilterter Datenmenge haben Sie die Möglichkeit die Daten in diverse Formate zu exportieren:



Für die Weiterverarbeitung von exportierten Daten eignet sich die Speicherung als Csv-Datei. Öffnen Sie dazu den Export über das Hauptmenü unter dem Punkt Tools. Hier können Sie bequem auswählen, welche Daten wie als Csv-Datei gespeichert werden sollen:

The screenshot shows the export configuration dialog box. It contains three dropdown menus for column selection, all set to 'Leerspalte'. Below them are input fields for 'Texttrenner' (set to ';'), 'Feldtrenner' (empty), and 'Zeichensatz' (set to 'ANSI'). An 'Export' button is located at the bottom right.

18. Reporting

Reports dienen der Weiterverarbeitung von (gefilterten) Daten und können gedruckt oder in diverse Formate exportiert werden. Derzeit verfügt das MD Adressbuch pro über zwei verschiedene Arten von Reports.

18.1 Report/Adresslisten

The screenshot shows the 'Druck und Export' dialog box with the 'Report' tab selected. It features two tabs: 'Report' and 'Etiketten'. The 'Report' section has a 'Report:' dropdown menu set to 'Standard Portrait' and a 'Titel:' text field containing 'Adressenliste'. At the bottom right, there are two buttons: 'Ausführen' and 'Abbrechen'.

Im ersten Reiter finden Sie diverse Adressenlisten in verschiedenen Formaten. Der Titel der Liste kann voreingestellt werden.

18.2 Etiketten

The screenshot shows the 'Druck und Export' dialog box with the 'Etiketten' tab selected. It features two tabs: 'Report' and 'Etiketten'. The 'Etiketten' section has a 'Typ:' dropdown menu set to 'Avery Zweckform 3423 (105x35) v3l_2_16'. Below it is a checkbox labeled 'nur den aktuell gewählten Datensatz drucken'. The 'Absender:' field contains 'Stefan Göppert Softwareentwicklung - Höltene Klinken 89 - 48853 Coesfeld'. The 'Empfänger:' field contains placeholder text: '[firstname] [lastname]', '[street]', and '[postcode] [city]'. To the right of these fields is a grid of 16 radio buttons arranged in two columns of eight. At the bottom right, there are two buttons: 'Ausführen' and 'Abbrechen'.

Beim Druck von Etiketten können Sie verschiedene Typen wählen. Sie können nur den aktuellen Datensatz, oder auch alle angezeigten Datensätze nutzen. Auf der rechten Seite wählen Sie den Druckstartpunkt. Im Empfängerfeld können Sie auf [Platzhalter](#) zurückgreifen.

18.3 Reportdesigner

In der Server Version gelangen Sie über das Hauptmenü über den Punkt Tools zum Reportdesigner. Mit dem Reportdesigner können Sie Reports erstellen und bearbeiten. Eine ausführliche Anleitung für den Reportdesigner finden Sie unter: <https://www.mdaddressbuch.de/professional#downloads>

Aus der Praxis:

Der Reportdesigner ist ein äußerst komplexes Tool und sollte nur nach ausgiebiger Einarbeitung genutzt werden. Für die ersten Schritte können am Besten vorhandene Reports zuerst kopiert und dann geändert werden.

19. Replikation

Unter dem Punkt Tools im Hauptmenü können Sie die Replikation starten. Diese wird durch einen temporär gestarteten HTTP-Server realisiert, der Verbindungen an dem angegebenen Port entgegen nimmt. Der Webserver ist nur für den Zeitraum der Synchronisation aktiv! Beim ersten Start der Replikation müssen Sie den Zugriff auf das Programm zulassen.



Falls der gewählte Port blockiert ist können Sie in den Einstellungen einen anderen Port wählen.

Replikations-Assistent

Server: 192.168.2.117

Port: 20800

Passwort: 8065

Verbindung:



← Synchronisation

Server
192.168.2.117

Port
20800

Passwort
8065

VERBINDUNG TESTEN SYNCHRONISIEREN

Die Synchronisation starten Sie mit den angezeigten Daten auf dem Smartphone.

Aus der Praxis:

Besonders interessant für den unternehmerischen Bereich: Das MD Adressbuch pro ist in der Lage die Replikation mit mehreren Clienten auszuführen. Ihre Mitarbeiter können somit das private Smartphone nutzen (BYOD) und haben durch die App alle Kontaktdaten des Unternehmens von den privaten Kontaktdaten getrennt.

20. Programmeinstellungen

20.1 Nutzerdaten

Einstellungen	
Nutzerdaten Programm Kommunikation Gruppen Layout Variablen	
Organisation:	Stefan Göppert Softwareentwicklung
Telefax:	
Name:	Göppert
Mobil:	
Vorname:	Stefan
E-Mail:	stefan@magicdesignssoftware.de
Anrede:	Herr
Bank:	http://www.magicdesignssoftware.de
Titel:	
BLZ.:	ING-DiBa
Straße:	Höltene Klinke 89
Konto-Nr.:	50010517
PLZ.:	48653
Steuernummer:	5512608848
Stadt:	Coesfeld
Ust.-ID:	312/5048/1831
Land:	Deutschland
Ust.-ID:	
Telefon:	+49 2541 8475530
Definierbar:	Definierbares Feld
<button>Schließen</button>	

Im ersten Reiter finden Sie die nutzerbezogenen Daten. Diese benutzt das Programm bei der Generierung von Dokumenten und Reports (in Form von Variablen).

Aus der Praxis:

Die Server Version kann auf zwei [verschieden Arten installiert](#) werden. Bei der ersten Variante arbeiten alle Benutzer mit den gleichen Programmeinstellungen sein. Sie sollten für sich überlegen, welche Variante für Ihrem Betrieb besser ist.

20.2 Programm

The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) dialog box with the 'Programm' tab selected. The dialog has a title bar with a close button (X) and a tab bar with icons for 'Nutzerdaten', 'Programm', 'Kommunikation', 'Gruppen', 'Layout', and 'Variablen'. The 'Programm' tab contains the following settings:

- Sprache:** A dropdown menu set to 'german'.
- Port Replikation:** A text box containing '20800' and a label 'Bereich: 1024-49151'.
- Geburtsdatum nach Monat und Tag sortieren:** An unchecked checkbox.
- Lokales E-Mail Programm für Standard E-Mails:** An unchecked checkbox.
- Programmpfad:** A text box containing 'C:\Users\stefa\Desktop\MD Adressbuch pro\' with a browse button (folder icon).
- Datenpfad:** A text box containing 'C:\Users\stefa\Desktop\MD Adressbuch pro\data\' with a browse button.
- Reportpfad:** A text box containing 'C:\Users\stefa\Desktop\MD Adressbuch pro\reports\' with a browse button.
- Tempverzeichnis:** A text box containing 'C:\Users\stefa\Desktop\MD Adressbuch pro\tmp\' with a browse button.
- Vorlagen:** A text box containing 'C:\Users\stefa\Desktop\MD Adressbuch pro\templates\' with a browse button.
- Dokumente:** A text box containing 'C:\Users\stefa\Desktop\MD Adressbuch pro\contactfiles\' with a browse button.

A 'Schließen' (Close) button is located at the bottom right of the dialog.

Im Reiter Programm befinden sich die Einstellungen für Sprache, den hardwareseitig genutzten Port für die Replikation sowie die Einstellung für die Sortierung nach Geburtsdatum. Wenn Sie das lokal installierte E-Mail Programm dem MD Adressbuch pro vorziehen, setzen Sie den entsprechenden Haken.

Weiter unten finden sich alle vom MD Adressbuch pro genutzte Pfade. Mit einem Klick auf den jeweiligen Butten in den Anzeigefeldern öffnet sich der Pfad im Windows Explorer. Sie sollten gelegentlich den temporären Ordner der Anwendung leeren, da in diesem generierte Dokumente gespeichert werden. Der Ordner kann also je nach Nutzung schnell sehr groß werden.

20.3 Kommunikation

The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) dialog box with the 'Kommunikation' (Communication) tab selected. The dialog has a title bar with a close button (X) and a tab bar with icons for 'Nutzerdaten', 'Programm', 'Kommunikation', 'Gruppen', 'Layout', and 'Variablen'. The 'Kommunikation' tab is active, showing three sections: ISDN, SMTP, and Signatur.

ISDN

Status: File "C:\API2032.DLL" not found.

☐ Meldung bei eingehenden Anrufen anzeigen

☐ Anlage ist Nebenstelle. Amtskennziffer:

☐ ISDN Log speichern

SMTP

Server:

E-Mail:

Benutzer:

Passwort:

Port: SSL:

Intervall: (0-20) in Sekunden

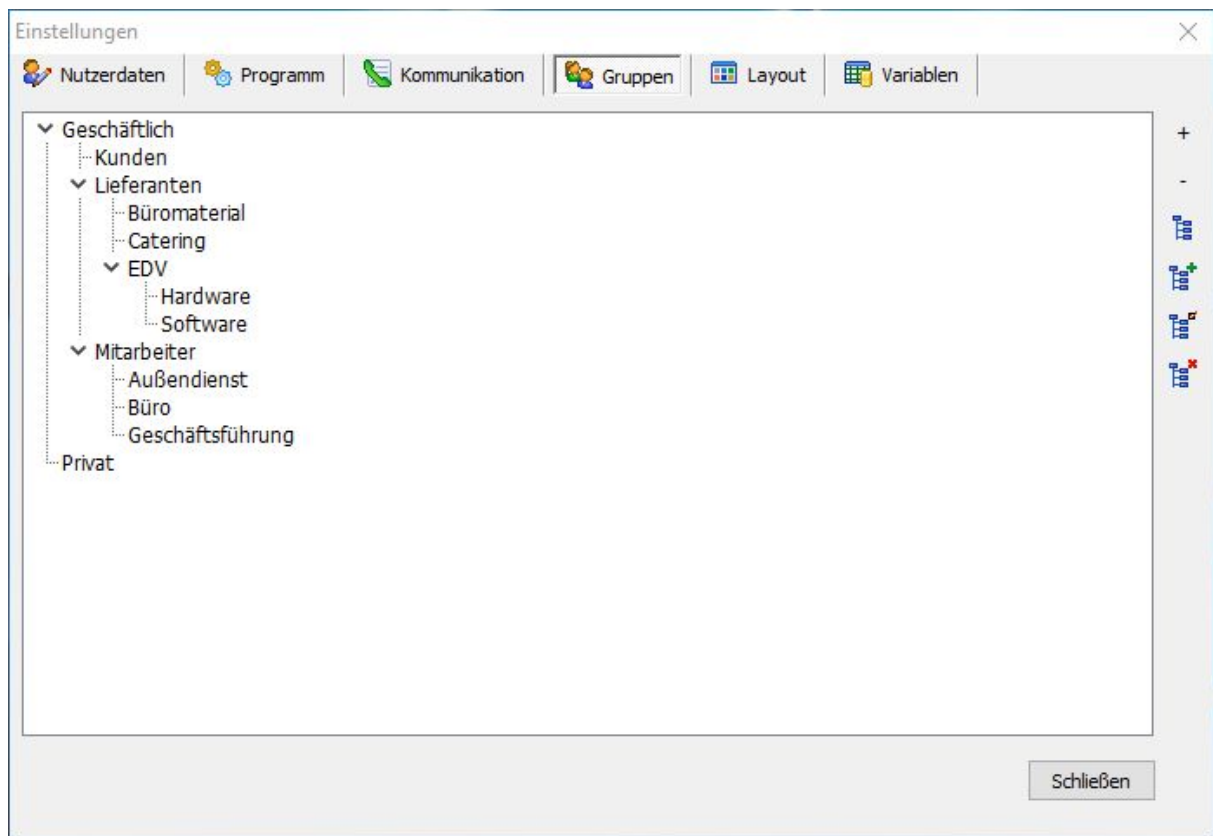
Signatur

Stefan Göppert Softwareentwicklung
Höltene Klinke 89
48653 Coesfeld
tel.: +49 2541 8475530
mail: stefan@magicdesignssoftware.de
web:

Der Reiter Kommunikation ist in drei Kategorien eingeteilt:

1. ISDN: Wenn Ihr Computer mit einer ISDN-Anlage verbunden ist oder Sie eine ISDN-Karte in Ihrem Computer verbaut haben, ist es möglich eingehende Anrufe anzuzeigen und zu protokollieren.
2. SMTP: Wenn Sie das MD Adressbuch pro nutzen um Serienmails, Newsletter und E-Mails zu schreiben, müssen die SMTP-Verbindungsdaten für ausgehende E-Mails eingetragen werden. Das Intervall bestimmt den Abstand zwischen den zu versendenden Serienmails (siehe Seite 16). Es sind ausschließlich verschlüsselte Verbindungen möglich.
3. Signatur: Eine Signatur wird an alle ausgehenden E-Mails angehängt. Diese kann hier mit Hilfe von html beschrieben werden.

20.3 Gruppen



Bevor Sie mit der Eingabe und Bearbeitung Ihres Adressbestandes beginnen, sollten Sie unbedingt Gruppen für die Filterung festlegen. Die Schachtelungstiefe kann dabei beliebig sein.

Aus der Praxis:

Das Erstellen der Gruppen sollte noch vor der Eingabe des ersten Kontaktes geschehen. Eine durchdachte Strukturierung gibt Ihnen ein effektives Mittel zur Filterung Ihrer Kontaktdaten. Eine spätere Änderung der Strukturierung zieht immer eine Neuzuordnung der Kontakte nach sich!

20.4 Layout

Einstellungen

Nutzerdaten Programm Kommunikation Gruppen Layout Variablen

Reiter 1

Beschriftung: Persönlich Schriftfarbe: Hintergrundfarbe: ☐ geschlossen

Reiter 2

Beschriftung: Privat Schriftfarbe: Hintergrundfarbe: ☐ geschlossen

Reiter 3

Beschriftung: Dienstlich Schriftfarbe: Hintergrundfarbe: ☒ geschlossen

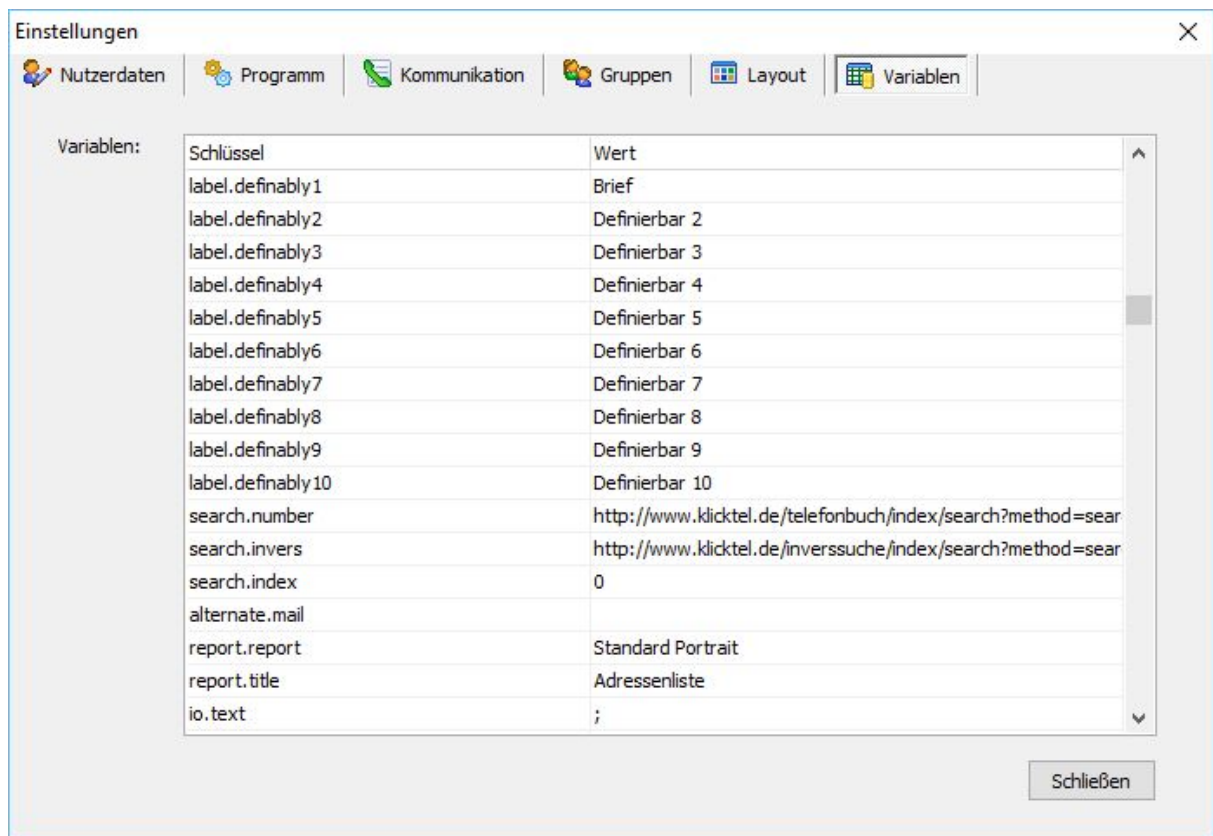
Reiter 4

Beschriftung: Diverse Schriftfarbe: Hintergrundfarbe: ☒ geschlossen

Reset Schließen

Das Erscheinungsbild der Anwendung kann farblich an Ihre Vorlieben angepasst werden. Dazu können Sie im Reiter Layout Schrift- und Hintergrundfarbe der Register auf der Hauptseite gestalten. Darüber hinaus ist es sinnvoll zu bestimmen, welche Register beim Start der Anwendung geöffnet sind. Bestimmen Sie dies in Abhängigkeit der Größe Ihres Monitors und in Abhängigkeit der am häufigsten genutzten Datenfelder.

20.6 Variablen



Mit Variablen können Sie diverse weitere Programmeinstellungen vornehmen. Am wichtigsten für die tägliche Arbeit sind die Beschriftungen für die definierbaren Felder. (label.definably1-label.definably10) und die Suche im Internet (search.number und search.invers).

21. Datensicherung

Nichts ist schlimmer als der Verlust von unternehmensrelevanten Daten. Wir empfehlen eine einfache aber effiziente Sicherungsstrategie nach der 3-2-1 Regel:

- Es sollten mindestens **drei** Kopien Ihrer Daten vorhanden sein.
- Speichern Sie die Kopien auf **zwei** unterschiedlichen Medien.
- Bewahren Sie **eine** Backup-Kopie an einem externen Speicherort

21.1 Single Version

In der Single Version können Sie Ihre Daten zusammen mit der Datenbank über den Backup-Assistenten sichern. Diesen erreichen Sie im Hauptmenü unter Tools, oder über die Kurztaste F12. Der Assistent erstellt Backupdateien mit einem bestimmten Datumsformat: `yyyymmddhhnnss.zip`. Ein Backup am 01.05.2010 um 11:43:18 würde also wie folgt erstellt: `20100501114318.zip`. Dieses Format hat den Vorteil, dass Sie die Backupdateien nach Datum sortieren können.

21.2 Server Version

Die Server Version des MD Adressbuch pro bringt von sich aus keinen Sicherungs Assistenten mit. Dies liegt daran, dass diese Version MariaDB oder MySQL als Datenbanksystem nutzt. Beide Datenbanksysteme bringen das Sicherungstool `mysqldump` mit. Mit dessen Hilfe kann man automatisch Sicherungen der Datenbank auf dem Server erstellen. Wenn man den Aufruf von `mysqldump` in einer Batch-Datei speichert kann diese ohne Probleme in die Aufgabenplanung von Windows einbezogen werden.

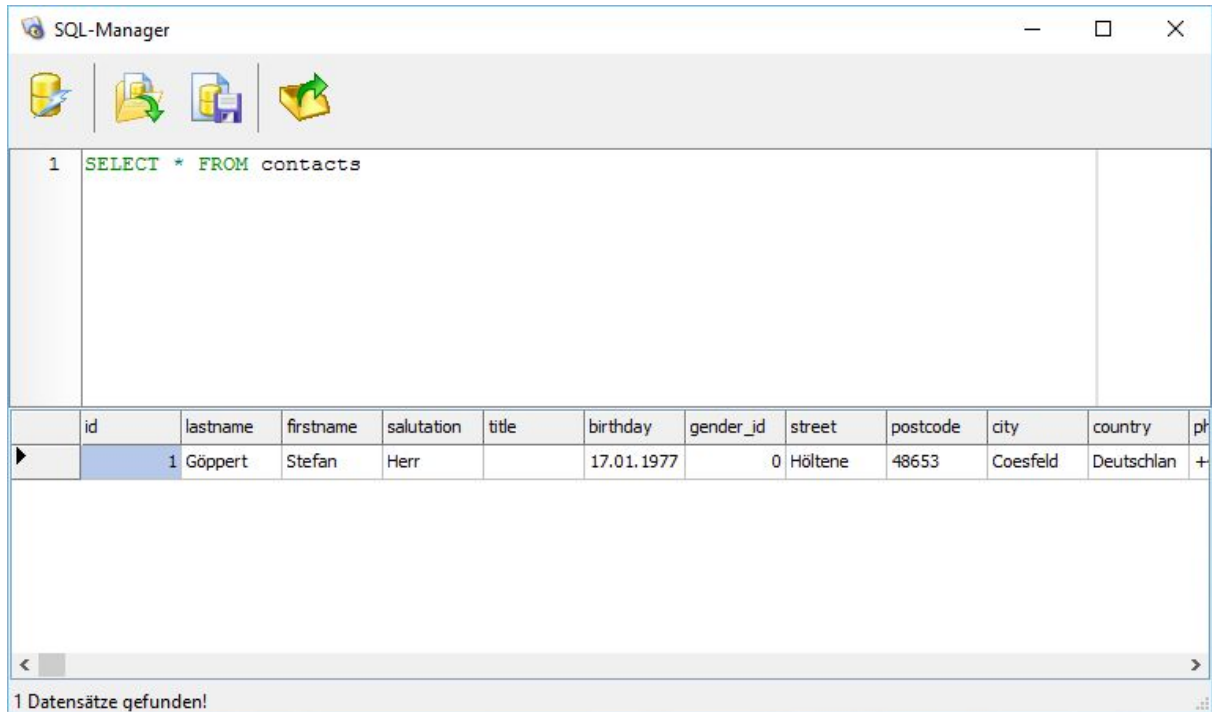
Das nachfolgende Beispielscript sichert die Datenbank `mdap` (Benutzer `-u mdap` und Passwort `-p mdap`) unter dem gewünschten Pfad. Zusätzlich wird Datum und Uhrzeit in den Dateinamen geschrieben. Damit können Sie jederzeit sehen, wann das jeweilige Backup der Datenbank erstellt wurde. Die Pfade müssen Sie natürlich entsprechend Ihrer Umgebung anpassen.

```
@echo off
REM Sicherung Datenbank 'mdap'
FOR /F "tokens=1,2,3 delims=/: " %a in ('Time/T') do set CTIME=%a%b%c
set ZEIT=%CTIME%
set DATUM=%date%
"C:\Program Files\MariaDB 10.0\bin\mysqldump" -umdap -pmdap mdap >
D:\backup\mdap_%DATUM%_%ZEIT%.sql
```

22. Der SQL-Manager

Der SQL-Manager ist ein Werkzeug für Profis. Hier können direkt SQL Abfragen an die Datenbank gestellt werden. Als Grundlage dient das unten genannte [Datenbankschema](#).

ACHTUNG: Benutzen Sie den SQL-Manager nur, wenn Sie mit SQL vertraut sind. Eine fehlerhafte Nutzung kann die Datenbank zerstören!



The screenshot shows the SQL-Manager application window. The title bar reads "SQL-Manager". Below the title bar is a toolbar with four icons: a yellow folder, a green arrow pointing to a folder, a blue folder, and a yellow folder with a green arrow. The main area is divided into two panes. The left pane contains a list of queries, with the first query selected and numbered "1". The right pane displays the SQL query: `SELECT * FROM contacts`. Below the query pane is a table showing the results of the query. The table has 12 columns: id, lastname, firstname, salutation, title, birthday, gender_id, street, postcode, city, country, and phone. The first row of data is highlighted in blue and contains the following values: 1, Göppert, Stefan, Herr, , 17.01.1977, 0, Höltnene, 48653, Coesfeld, Deutschland, and a plus sign. At the bottom of the window, a status bar indicates "1 Datensätze gefunden!" (1 records found!).

	id	lastname	firstname	salutation	title	birthday	gender_id	street	postcode	city	country	ph
▶	1	Göppert	Stefan	Herr		17.01.1977	0	Höltene	48653	Coesfeld	Deutschlan	+

1 Datensätze gefunden!

22.1 Datenbankschema

mdap.contacts	
id	int(11)
lastname	varchar(60)
firstname	varchar(60)
salutation	varchar(20)
title	varchar(40)
birthday	date
gender_id	int(11)
street	varchar(100)
postcode	varchar(20)
city	varchar(100)
country	varchar(50)
phone	varchar(50)
fax	varchar(50)
mobil	varchar(50)
mail	varchar(100)
web	varchar(100)
organisation	varchar(120)
work_street	varchar(100)
work_postcode	varchar(20)
work_city	varchar(100)
definably1	varchar(100)
definably2	varchar(100)
definably3	varchar(100)
definably4	varchar(100)
definably5	varchar(100)
definably6	varchar(100)
definably7	varchar(100)
definably8	varchar(100)
definably9	varchar(100)
definably10	varchar(100)
memo	text
server_key	varchar(32)
created	datetime
modified	datetime

mdap.mdap	
dbversion	int(11)

mdap.gender	
id	int(11)
name	varchar(60)

mdap.contact2group	
id	int(11)
contact_id	int(11)
group_id	int(11)

mdap.groups	
id	int(11)
parent	int(11)
level	int(11)
name	varchar(50)

mdap.protocol	
order_id	int(11)
server_key	varchar(32)
operation	varchar(1)
protocol_datetime	datetime

mdap.synchronization	
client_id	varchar(32)
sync_datetime	datetime

23. Menü und Shortcuts

Programm	Datensatz	Tools	Filter	Hilfe
Beenden	Neuer Datensatz F2	Seriendokument F8	Alle Datensätze anzeigen	Hilfethemen
	Datensatz löschen F3	Suche im Internet F9	Alphabetisch -	Remote Support
	Datensatz speichern F4	Druckreport F10	Postleitzahlenbereich	Ticketsystem
	Datensatz kopieren Strg+D	Einstellungen F11	Gruppenorientiert	Über MD Adressbuch
	Brief generieren F5	Replikation Strg+R	Temporär	
	E-Mail verfassen F6	Import Strg+I	Nicht gruppiert	
	Google Maps F7	Export Strg+E		
		Schnellexport -		
		Stapelverarbeitung Strg+Y		
		SQL-Manager		

24. Lizenzbestimmungen

- Der Lizenzgeber (Stefan Göppert Softwareentwicklung) überlässt dem Kunden (Lizenznehmer) auf Dauer die von ihm bestellte und gelieferte Software. Es gelten ausschließlich die Vertragsbedingungen des Lizenzgebers.
- Die Software besteht aus Programm und Benutzerhandbuch. Die Lieferung des Programms erfolgt per Internetdownload. Die Installation der Software nimmt der Kunde selber vor.
- Die vom Lizenzgeber gelieferte Software (Programm und Handbuch) ist urheberrechtlich geschützt. Alle Urheber- und Nutzungsrecht an der Software sowie an sonstigen im Rahmen des Vertrages überlassenen Unterlagen stehen im Verhältnis zwischen Lizenzgeber und Lizenznehmer ausschließlich dem Lizenzgeber zu.
- Der Lizenzgeber räumt dem Kunden ein nicht-ausschließliches, zeitlich und räumlich unbeschränktes sowie nicht übertragbares Recht ein, die Software in seinem Betrieb für eigene Zwecke und wie in diesem Vertrag und im Handbuch beschrieben zu nutzen. Der Kunde erhält mit der Software eine Lizenz zur Nutzung der Software an einem Arbeitsplatz. Die Vergabe von Unterlizenzen ist untersagt. Eine Nutzung der Software an weiteren Arbeitsplätzen des Kunden setzt den Erwerb weiterer Lizenzen voraus.
- Der Kunde darf die für einen sicheren Betrieb notwendigen Sicherungskopien erstellen. Darüber hinausgehende Vervielfältigungen sind ihm untersagt bzw. nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Lizenzgebers erlaubt. Diese sind als solche zu kennzeichnen und - soweit technisch möglich - mit dem Urheberrechtsvermerk des Originaldatenträgers zu versehen. Das Benutzerhandbuch darf nur für betriebsinterne Zwecke kopiert werden.
- Der Kunde darf die Software an einen Dritten nur dann weitergeben oder veräußern, wenn sich dieser mit der Weitergeltung der Vertragsbedingungen einverstanden

erklärt. Gibt der Kunde die Software an einen Dritten weiter, so stellt er die Nutzung der Software endgültig ein und behält keine Kopien zurück. Er überlässt dem Dritten die Datenträger und Handbücher im Original. Im Falle einer Weitergabe bzw. eines Weiterverkaufs der Software hat der Lizenznehmer sämtliche Kopien der Software von allen ihm verbliebenen Datenträgern zu löschen.

- Der Kunde erhält für den Zeitraum von 12 Monaten freie Updates.
- Alle anderen Arten der Verwertung der Software, insbesondere die Übersetzung, Bearbeitung, Umarbeitungen und die sonstige Verbeitung der Software (offline oder online) sowie deren Vermietung und Verleih bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Lizenzgebers.

25. Gewährleistung

- Stefan Göppert Softwareentwicklung verschafft dem Kunden die Software frei von Sach- und Rechtsmängeln. Fehler, die nur zu einer unerheblichen Minderung der Nutzbarkeit der Software führen, bleiben außer Betracht. Kein Mangel sind solche Funktionsbeeinträchtigungen, die aus der vom Kunden zur Verfügung gestellten Hardware- und Software-Umgebung, Fehlbedienung, externen schadhafte Daten, Störungen von Rechnernetzen oder sonstigen aus dem Risikobereich des Kunden stammenden Gründen resultieren. Stefan Göppert Softwareentwicklung übernimmt die Gewähr für das ordnungsgemäße Funktionieren der Software deshalb nur dann, wenn die Hardware den Anforderungen entspricht, wie Sie unter Ziffer 3 der Softwaredokumentation festgeschrieben sind und wenn die dort als "unterstützte Betriebssysteme" genannten Betriebssysteme zur Anwendung kommen.
- Für Software, die vom Kunden geändert wurde, erbringt der Verkäufer keine Gewährleistung, es sei denn, der Kunde weist nach, dass die Änderung für den geltend gemachten Mangel nicht ursächlich ist.
- Der Verkäufer erbringt Gewährleistung bei Sachmängeln durch Nacherfüllung, und zwar nach seiner Wahl durch Mängelbeseitigung in Form der Lieferung eines Bugfixes zur Beseitigung des beim Anwender bemerkten Problems oder Ersatzlieferung eines neuen Datenträgers. Voraussetzung für die Lieferung oder den Einsatz eines Bugfixes ist eine genaue Beschreibung der Programmumgebung oder die Verbringung des Rechners des Kunden auf dessen Kosten zum Geschäftssitz des Verkäufers.
- Sollte die Nacherfüllung fehlschlagen oder sollte Stefan Göppert Softwareentwicklung entscheiden, keine Nacherfüllung leisten zu wollen, so ist der Käufer zur Minderung oder zum Rücktritt berechtigt.

26. Haftung

Stefan Göppert Softwareentwicklung leistet Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen, gleich aus welchem Rechtsgrund, nur in folgendem Umfang: bei Vorsatz sowie bei Übernahme einer Garantie bezüglich der vereinbarten Beschaffenheit in voller Höhe; bei grober Fahrlässigkeit in Höhe des typischen und vorhersehbaren Schadens, der durch die Sorgfaltspflicht verhindert werden soll; in anderen Fällen nur bei Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist (Kardinalpflicht), und bei Verzug, und zwar auf Ersatz des typischen und vorhersehbaren Schadens. Die Haftung ist auf den Betrag des gezahlten Lizenzpreises beschränkt. Die gesetzliche Haftung bei Personenschäden und nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt. Stefan Göppert Softwareentwicklung steht der Einwand des Mitverschuldens offen. Bei Datenverlust haftet Stefan Göppert Softwareentwicklung nur für einen Schaden, der auch bei ordnungsgemäßer Datensicherung durch den Kunden entstanden wäre.

27. Hilfe und Support

Sie haben die Möglichkeit auf ausgiebige Hilfe- und Supportmöglichkeiten über das Internet zuzugreifen:

- Hilfe und FAQ unter: <https://www.mdaddressbuch.de/hilfe>
- Ticketsystem unter: <https://www.mdaddressbuch.de/kontakt>
-

Darüber hinaus bieten wir kostenpflichtigen Remote Support. Die Kosten betragen 15 EUR je angefangener 15 Minuten zzgl. MwSt. Das Remote Support Modul können Sie z. B. hier herunterladen: <https://www.mdaddressbuch.de/webservice#downloads>.

28. Roadmap und Historie

Den aktuellen Stand der Entwicklung und kommende Funktionen unserer Software können Sie unter den folgenden Internetadressen einsehen:

- [MD Adressbuch pro Roadmap/Historie](#)
- [MD Adressbuch for Android™ Roadmap/Historie](#)

29. Weitergehende Informationen

Weitergehende aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Webseite des MD Adressbuch unter <https://www.mdadressbuch.de> und über die sozialen Netzwerke (eine Anmeldung dort ist nicht erforderlich):

- Facebook: <https://www.facebook.com/magicdesignssoftware>
- Google+: <https://google.com/+MagicdesignssoftwareDe>
- Youtube: <https://www.youtube.com/channel/UCLeAZ9w8WVEx85OzoJ1LRGQ>
- Twitter: <https://twitter.com/StefanGoepfert>

30. Kontaktadresse

Stefan Göppert Softwareentwicklung
Höltene Klinke 89
48653 Coesfeld
Tel.: 02541/8475530
Fax.: 02541/8475531
E-Mail: stefan@magicdesignssoftware.de
<https://www.magicdesignssoftware.de>
<https://www.mdadressbuch.de>